



Neues Spielparadies für Kita-Kinder

KLINGNAU (sf) – Im Aussenbereich der Kindertagesstätte Chnopftruckli neben der Kirche hat sich viel getan – drei junge, starke Männer haben in der vergangenen Woche den Vorplatz mit neuen Bodenplatten belegt. Die Wiese vor dem Haus war, gerade zu Regenzeiten, durch das Herumtollen der Kinder oftmals zu einer kleinen Schlammgrube geworden und hat den Übernamen «Acker» erhalten. Dadurch wurde nach der Benützung der Spielfläche jeweils eine aufwendige Reinigungsaktion mit den Kleinen notwendig.

Mit einem neuen Bodenbelag wird dem nun entgegen gewirkt. Dank dreier grosszügiger Spender – Birchmeier Bau AG, Kiwanis Club Zurzach und eine anonyme Privatperson – konnte das Projekt realisiert werden. Dabei bot der Bauexperte der Kita einen besonderen

Service an – das Projekt wird von Lehrlingen realisiert. Die Kosten konnten so einerseits sehr tief gehalten werden und andererseits bekamen die jungen Bauarbeiter dadurch die Möglichkeit, ein Projekt selbstständig umzusetzen. Sie erhielten dabei vollstes Vertrauen und konnten ihre Kompetenzen beweisen. Betreut wurden sie von Manuel Hegi, Victor Afonso Leiria Maia, Dominik Renner und Sergio Simal Monteiro – alle in einer Ausbildung rund um den Strassenbau – sorgten dafür, dass ein neuer, praktischer Bodenbelag entstand.

Dazu wurde am ersten Tag mit einem Saugbagger der bestehende Boden herausgesaugt. Am Dienstag wurde mit einem Mobilkran das Material auf die Baustelle gebracht und mit Kies ein neuer Aufbau des Unterbodens gemacht. Split und die Platten wurden dann von Mitt-

woch bis Freitag fertig verlegt. Es sei eine schöne Arbeit gewesen, meinten die drei Bauarbeiter einstimmig.

Doch nicht nur den Bauarbeitern machte die Arbeit Freude, ihr Einsatz erfreute auch die Kinder. Jeden Tag konnten sie den Männern über die Schultern schauen und zusehen, wie der neue Spielgarten Stück für Stück Form annahm. Im Sommer wird zum Schutz der Kleinen ein Sonnenzelt über den Platz gespannt und bei wärmeren Temperaturen wird der Bereich zudem als Essplatz genutzt. In der Kita können Kinder von Montag bis Freitag, 7.00 – 17.30 Uhr, betreut werden. Viele Alleinstehende nutzen das Angebot. Klingnau unterstützt seit zwei Jahren finanzschwache Familien, davon müssten sich andere Gemeinden noch eine Scheibe abschneiden, meinte der Vereinspräsident Peter Thut.